

# Leitfaden Wasserschutzgebiete Niedersachsen

## Vorstellung des Leitfadens Teil II

Hannover, den 15.08.2013  
Prof. Dr.-Ing. Joseph Hölscher  
Arbeitsgruppenleiter



## Grundwasser

- Trinkwasserressource
- Landschaftswasserhaushalt
- Quantität
- Qualität
- Nachhaltige Bewirtschaftung und Schutzmaßnahmen erforderlich
- Zukünftige Generationen



## Vielen Dank

- Teilnehmer
- Mitglieder im AK II und UAKs
- 24 Personen, 2 Jahre intensiv
- UWB, Fachbeh., Wasserversorg.
- Verwaltung, Wasserwirtschaft, Landwirtschaft, Geologie



Niedersächsisches Ministerium  
für Umwelt, Energie und Klimaschutz



Niedersächsischer  
Landkreistag



Niedersächsischer  
Städtetag



Wasserverbandstag e.V.  
Bremer | Niedersachsen | Siedler-Akbat

**bdew**

Energie. Wasser. Leben.

Landesgruppe  
Norddeutschland



Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund

Landwirtschaftskammer  
Niedersachsen



LBEG



NLWKN

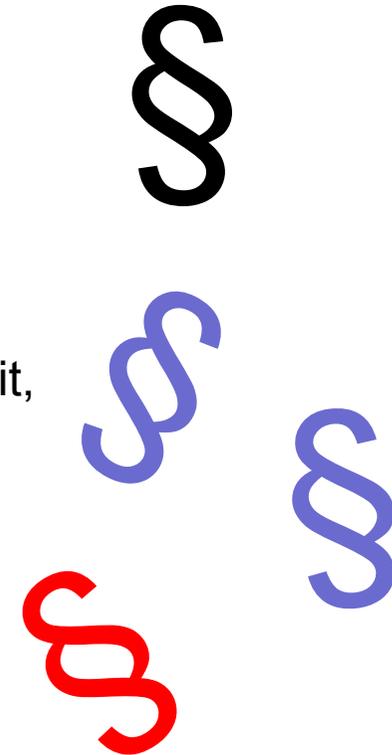
## Gliederung

- Zielsetzung der Handlungshilfe
- Aufbau der Handlungshilfe



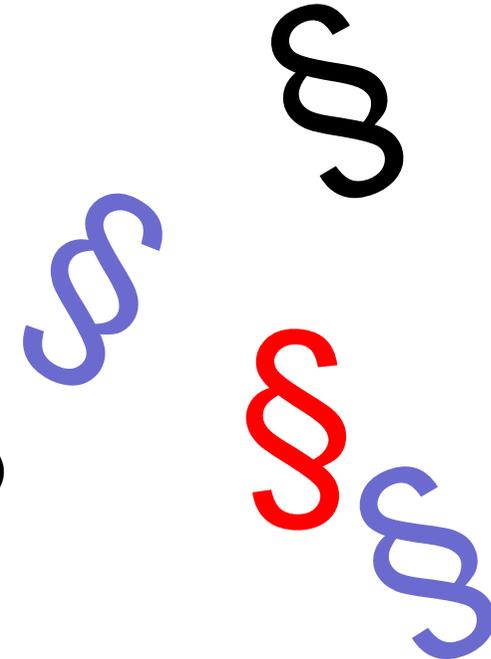
## Zielsetzung der Handlungshilfe (I)

- Erstellung der WSG-VO
  - Rechtsförmlichkeit
  - Rechtliche Anforderungen
    - Diverse Gesetze, Richtlinien und Verordnungen
    - Rechtssprechung: Schutzbedürftigkeit, -würdigkeit, -fähigkeit, ...
  - Fachtechnische Anforderungen
    - DVGW W-101
    - SchuVO, DüV, ...
    - VAwS (AwSV)
    - RiStWAG, BeStWAG,



## Zielsetzung der Handlungshilfe (II)

- Erstellung der WSG-VO
- **Aber:**
  - Keine Muster-WSG-Verordnung
  - Gestaltungsrahmen (durchschnittlicher Standard)
  - Individuelle örtliche Anpassung bleibt erforderlich
    - Aquifer und GW-Nutzung
    - Gefahrenpotentiale
    - Schutzmaßnahmen
  - Einzelfallbeurteilung bei jeder Festsetzung unabdingbar



## Zielsetzung der Handlungshilfe (III)

- Vollzug der WSG-VO
  - Klarheit und Transparenz
  - Begründungen liefern
  - Verständnis und Akzeptanz schaffen
  - Konkrete Vollzugshilfen
  - Erfahrungsaustausch
  - Harmonisierung und Verwaltungsvereinfachung



## Aufbau der Handlungshilfe (I)

- Vorbemerkungen
- Anforderungen an WSG-Verordnungen
- Inhalt und Aufbau einer WSG-VO (15 Beispielparagraphen)
- Schutzbestimmungen (n = 66)



## Beispielparagraphen

§§ 1- 5           Anlass, Gebiet, Kennzeichnung, Schutzbest.

§ 6                Genehmigungen

§ 7                Befreiungen

§ 8                Düngung

§§ 9 – 15       Pflichten, Bestandsschutz, Ausgleich,  
Kontrolle, Ordnungswidrigkeiten etc.



## Schutzbestimmungen (I)

- Abwasser
- Landbewirtschaftung
- Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Umgang mit Abfall und sonstigen Stoffen
- Bau- und Sondernutzungen
- Bodeneingriffe

## Schutzbestimmungen (II)

- Vorschlag zur Schutzbestimmung
- Definition
- Begründung
- Hinweise zum Vollzug
- Grundlagen
  - **Print- und Download-Version**
  - **Fortschreibung der digitalen Version ist geplant**
  - **Anregungen und Unterstützung (DB – MU) + AG**





**Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**